

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	formale Prüfung		
F 1.1.1.1	INGV_PS Ingenieurvertrag Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.2	INGV-LuKT_PS Leistungs- und Kalkulationstabelle Ist ausgefüllt in den Formaten *.xlsx und *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.3	Bieterbogen zur Eignungsprüfung Ist ausgefüllt im zur Verfügung gestellten Format beizufügen		
F 1.1.1.4	Umsätze Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: Mindestens erforderlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages im Durchschnitt der letzten 3 Jahre # 500.000 €. Hinweis: Nachunternehmer und ihre Umsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Umsätze des Nachunternehmers zurückgreift, um die Mindestanforderungen an den Umsatz zu erfüllen (Eignungsleihe).		
F 1.1.1.5	Berufshaftpflichtversicherung Zur Eignungsprüfung gefordert: Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung nach §17 AVB (Anlage INGV-AVB): Die Berufshaftpflichtversicherung soll eine Mindestdeckungssumme von insgesamt 8.000.000,- € je Versicherungsfall aufweisen, davon mindestens: Für Personenschäden 3.000.000,00 € Für sonstige Schäden 5.000.000,00 € Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss das Zweifache der Versicherungssummen betragen.		
F 1.1.1.6	Personelle Mittel Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: Mindestens erforderliche Anzahl der Mitarbeiter mit abgeschlossener Hochschulbildung im Tätigkeitsbereich des Auftrages im Durchschnitt der letzten 3 Jahre # 5 MA. Hinweis: Nachunternehmer und ihre Mitarbeiterzahlen im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Mitarbeiterzahlen des Nachunternehmers zurückgreift, um die Mindestanforderungen an die Mitarbeiterzahl zu erfüllen (Eignungsleihe).		
F 1.1.1.7	Büroreferenzen Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: Für jede der geforderten Referenzen sind vollständige Angaben mind. zu den Punkten "Angaben zum Referenzprojekt -		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Mindestangaben" und "Angaben zur Leistung - Mindestkriterien" zu machen. Die Referenzprojekte müssen dem Bieter bzw. den Mitgliedern der Bietergemeinschaft sowie ggf. den Nachunternehmern eindeutig zuzuordnen sein. Es sind Referenzprojekte vorzulegen, die hinsichtlich Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und deren geforderte Leistungen abgeschlossen sind. Soweit nichts anderes gefordert wird, sind Baukosten ohne die Kostengruppen 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben.		
F 1.1.1.8	Bietergemeinschaft Anlage 1 des Bieterbogens ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.9	Verpflichtungserklärung Nachunternehmer Anlage 2 des Bieterbogens ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.10	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Die Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen ist in Anlage 3 des Bieterbogens zu bestätigen.		
F 1.1.1.11	2.1 Konzepte Methodik der Organisation und Koordination Konzepte Methodik der Organisation und Koordination gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.12	2.2 Konzepte Methodik der Kostenplanung, -kontrolle und -steuerung Konzepte Methodik der Kostenplanung, -kontrolle und -steuerung gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.13	2.3 Methodik der Terminplanung, -kontrolle und -steuerung Konzepte Methodik der Terminplanung, -kontrolle und -steuerung gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.14	2.4 Konzepte Personalorganisation für das Projekt Konzepte Personalorganisation für das Projekt gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.15	Nachweise Personal - Verantwortliche Projektsteuerung (Projektleitung des AN) Nachweise Personal - Verantwortliche Projektsteuerung (Projektleitung des AN) gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen Anforderung an die Darstellung des beruflichen Werdegangs und der Referenzenliste Angabe von: - Ausbildung / ggf. Zusatzausbildung - Berufserfahrung seit der Ausbildung im Tätigkeitsbereich der Ausbildung - Projektname / -kurzbeschreibung - Auftraggeber- Funktion - Umfang und Zeitraum der eigenen Leistung - Projektgröße: Baukosten sind ohne die Kostengruppen 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben, soweit nichts anderes gefordert wird - Arbeitsschwerpunkte nach Handlungsbereichen		
F 1.1.1.16	Nachweise Personal - Stellvertretende Projektsteuerung (stellvertretende		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Projektleitung des AN) Nachweise Personal - Stellvertretende Projektsteuerung (stellvertretende Projektleitung des AN) gemäß Zuschlagskriterien sind im Format *.pdf beizufügen Anforderung an die Darstellung des beruflichen Werdegangs und der Referenzenliste Angabe von: - Ausbildung / ggf. Zusatzausbildung - Berufserfahrung seit der Ausbildung im Tätigkeitsbereich der Ausbildung - Projektname / - kurzbeschreibung - Auftraggeber- Funktion - Umfang und Zeitraum der eigenen Leistung - Projektgröße: Baukosten sind ohne die Kostengruppen 100, 700 und 800 gem. DIN 276 (2018) anzugeben, soweit nichts anderes gefordert wird - Arbeitsschwerpunkte nach Handlungsbereichen</p>		
F 1.1.1.17	<p>Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Bieter Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen</p>		
F 1.1.1.18	<p>Erklärung gemäß §1 Abs. 2 Frauenförderverordnung Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen</p>		
F 1.1.1.19	<p>Erklärung zu Insolvenz- oder gerichtlichem Vergleichsverfahren Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen</p>		
F 1.1.1.20	<p>Wettbewerbsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung beim Bundeskartellamt vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister an. Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel